

Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
(84. - öffentliche - Sitzung am 18. November 2016)

Beratungsthemen:

1. **Sicherung der Qualität im ÖPNV - Anpassungsbedarf im Zusammenhang mit dem Vorrang der Eigenwirtschaftlichkeit**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 17/6402](#)

hier: Unterrichtung durch die Landesregierung

Auf Wunsch der Fraktion der CDU kam der Ausschuss überein, dass über diesen Punkt ein Wortprotokoll erstellt wird. Anschließend nahm der Ausschuss die Unterrichtung entgegen, führte darüber eine Aussprache, die in der Beratung des Antrags mündete, und empfahl dem Plenum des Landtags mit den Stimmen der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen der Fraktion der CDU und der Fraktion der FDP, den Antrag unverändert anzunehmen.

2. **Wirtschaftliche Entwicklung und gesellschaftlichen Wohlstand umfassend messen - Informationsgrundlage für Entscheidungen verbessern**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 17/6403](#)

Der Ausschuss führte die Mitberatung durch. Er verabredete, auf eine Empfehlung an den federführenden Ausschuss für Umwelt, Energie und Klimaschutz zu verzichten und ihm stattdessen als Stellungnahme einen Auszug aus der Niederschrift zu übermitteln, aus dem sich das Meinungsbild des Ausschusses ergibt.

3. **Die Alpha-Variante steht!**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 17/6589](#)

Der Ausschuss schloss die Beratungen ab. Er empfahl dem Plenum des Landtags einstimmig, den Antrag in der Fassung eines gemeinsamen Änderungsvorschlags aller Fraktionen (Vorlage 1) anzunehmen. Zwischen den Arbeitskreissprechern bestand Einvernehmen, über die Fraktionsspitzen darauf hinzuwirken, dass die Tagesordnung des November-Plenums um die abschließende Beratung und Beschlussfassung über diesen Antrag erweitert werden soll.

4. **Gründerschmiede Niedersachsen - mehr Engagement für eine neue Gründerkultur**

Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 17/3533](#)

Der Ausschuss setzte die Beratungen auf der Grundlage eines als Tischvorlage verteilten, noch nicht abschließend abgestimmten Änderungsvorschlags der Fraktionen der SPD, der CDU und der Grünen fort und verabredete, sie in der nächsten Sitzung abzuschließen.

5. **Landesprogramm zum Abbau von Langzeitarbeitslosigkeit - Arbeit statt Arbeitslosigkeit finanzieren!**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 17/6685](#)

Der Ausschuss führte die Mitberatung durch. Er verabredete, auf eine Empfehlung an den federführenden Ausschuss für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Migration zu verzichten und ihm stattdessen einen Auszug aus der Niederschrift über die Mitberatung zu übermitteln, aus dem sich das Meinungsbild des Ausschusses ergibt.

Außerhalb der Tagesordnung:

Der Ausschuss kam überein, die Sitzung am 2. Dezember 2016 ausfallen zu lassen.

Der wirtschaftspolitische Sprecher der Fraktion der CDU erinnerte noch einmal an die in der 82. Sitzung erbetene Unterrichtung über den Sachstand zur A 26 und bat darum, die Unterrichtung für die nächste Sitzung vorzusehen.